

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della
Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 105 (1924)

Vereinsnachrichten: Bericht der Euler-Kommission

Autor: Sarasin, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Bericht der Euler-Kommission für den Zeitraum vom 1. Juli bis 31. Dezember 1923

Auf Antrag des Zentralkomitees ist von der Naturforscher-Versammlung in Zermatt beschlossen worden, dass von nun an die Jahresberichte der Kommissionen statt auf den 30. Juni auf den 31. Dezember abgeschlossen werden sollen. Es umfasst also dieser Bericht nur die Tätigkeit eines halben Jahres.

In einer Sitzung der Kommission, die am 1. Dezember in Bern stattfand, ist von unserem Schatzmeister ernstlich auf das grosse Defizit hingewiesen worden, das die Veröffentlichung eines jeden Bandes mit sich bringt, wonach die grosse Gefahr besteht, dass der Eulerfonds in absehbarer Zeit erschöpft sein wird, falls unsere Finanzlage keine Besserung erfährt. Diese Defizite röhren teils von den hohen Herstellungskosten her, teils von dem Umstand, dass wir von den Abonnenten in den valutaschwachen Staaten nur einen Bruchteil des ursprünglich festgesetzten Abonnementspreises von 25 Fr. erhalten. Es wurde daher beschlossen, an die Abonnenten in den Ländern mit niederer Valuta ein Zirkular zu richten, des Inhalts, dass von nun an die Eulerbände im Abonnement nur gegen Bezahlung von 25 Schweizerfranken geliefert werden können. Das Ersuchen, trotzdem dem Abonnement treu zu bleiben, ist von einer beträchtlichen Anzahl von Abonnenten in bejahendem Sinne beantwortet worden. Anderseits soll durch Verlangsamung des Druckes einer zu raschen Abnahme des Eulerfonds vorgebeugt werden. Es ist auch die Frage diskutiert worden, ob durch einen eventuellen Wechsel des Verlagsortes eine Ersparnis erzielt werden könnte.

Der Brand eines Büchermagazins in Bern gab dem Zentralkomitee Veranlassung, die verschiedenen Kommissionen aufzufordern, die Versicherung ihrer Bücherbestände einer Revision zu unterziehen. Diese ist gegenwärtig im Gange. Auch hat die Kommission beschlossen, einen Teil ihres Bücherlagers, das sich gegenwärtig in Leipzig befindet, in die Schweiz hinüberzunehmen.

Der Band I 7, der die Grundlagen des Versicherungswesens enthält, ist abgeschlossen und versandt worden. In der Zürcher Vierteljahrsschrift hat der Generalredaktor ein ausführliches Referat über diesen wichtigen Band veröffentlicht. Band I 14, „Commentationes analyticae ad theoriam serierum infinitarum pertinentes“, ist fertig gesetzt und korrigiert, so dass er in Bälde wird ausgegeben werden können. Zusammen mit den Bänden I 15 und 16 wird er ein in sich abgeschlossenes Ganzes bilden, insofern darin alles, was Euler auf dem Gebiete der unendlichen Reihen geschaffen hat, enthalten sein wird. Band III 1, der die musikwissenschaftlichen Abhandlungen Eulers umfassen wird, ist gleichfalls in Fahnen fertig gesetzt; dagegen hat der bereits angefangene Band III 12, der den Briefwechsel Eulers eröffnen sollte und von dem etwa vier Bogen gesetzt sind, durch den Tod *G. Eneströms* in Stockholm eine völlige Unterbrechung erfahren. Es wird ausserordentlich schwierig sein, einen Ersatz für Herrn Eneström zu finden.

Basel, den 31. Dezember 1923.

Der Präsident: *Fritz Sarasin.*

Rechnung des Euler-Fonds per 31. Dezember 1923

	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
I. Betriebs-Rechnung				
EINNAHMEN:				
a) <i>Beiträge und Subskriptionsraten:</i>				
aus der Schweiz	20	—		
aus dem Auslande	500	—	520	—
b) <i>Beiträge der Euler-Gesellschaft:</i>				
aus der Schweiz	2,585	—		
„ dem Auslande	265	—	2,850	—
c) <i>Zinsen</i>			4,321	35
d) <i>Eingänge für Abonnemente:</i>				
für gelieferte Bände	5,707	01		
<i>Defizit, vom Fonds abzuziehen</i>	13,398	36		
	4,692	10		
	18,090	46		
Wie unten				
AUSGABEN:				
a) <i>Fakturen Teubner:</i>				
700 Ex. Serie I, 7, 79 ³ / ₄ Bogen	4,271	05		
Teilrechnungen über Serie I, 14 und III 1	6,341	—		
38,800 Bogen Papier am Lager	1,088	35	11,700	40
b) <i>Redaktions- und Herausgeberhonorare:</i>				
für Serie I, 7, 79 ³ / ₄ Bogen			4,984	40
c) <i>Allgemeine Unkosten:</i>				
Honorare für Hilfsarbeiten	372	40		
Drucksachen	56	35		
Reisespesen	226	—		
Porti, Versicherung und kleine Spesen	750	91	1,405	66
			18,090	46
2. Vermögens-Status				
Am 31. Dezember 1922 betrug der Fonds			75,300	74
Einnahmen im Berichtsjahre	13,398	36		
Ausgaben „ „	18,090	46		
<i>Defizit, vom Fonds abzuziehen</i>	4,692	10	4,692	10
<i>Bestand des Euler-Fonds am 31. Dezember 1923</i>			70,608	64

SCHLUSS-BILANZ

	Soll		Haben	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Euler-Fonds-Konto			70,608	64
Vorausbezahlte Subskriptionen			13,480	—
Ehinger & Co., Basel	3,630	40		
Zürcher Kantonalbank, Zürich	477	—		
Post-Check-Giro-Konto V 765	404	18		
Prof. Dr. F. Rudio, Zürich	155	61		
Prof. Dr. A. Liapounoffs Erben			446	25
B. G. Teubner in Leipzig	367	70		
Kapital-Anlagen	79,500	—		
	84,534	89	84,534	89

Basel, 31. Dezember 1923.

Der Schatzmeister der Euler-Kommission:

Ed. His-Schlumberger.

Eingesehen und richtig befunden:

Basel, 29. Februar 1924.

Dr. P. Speiser. P. Christ-Wackernagel.

3. Rapport de la Commission de la Fondation du Prix Schläfli

Le compte général de la F. P. S. pour 1923 et arrêté au 31 décembre, accuse un capital de fr. 17,000. Il solda par un disponible de fr. 2984, auquel il faut ajouter fr. 2000 résultant du remboursement de deux titres qui seront à remplacer comme il le convient.

La question à résoudre pour le 1^{er} juin 1924 est la suivante: Nouvelles recherches sur les dépôts du fond d'un ou de plusieurs des grands lacs suisses. — Neue Untersuchungen über die Ablagerungen am Grunde eines oder mehrerer der grossen Schweizerseen.

La question à résoudre pour le 1^{er} juin 1925 reste la suivante: Nouvelles recherches sur les relations entre les graviers de la Haute-Terrasse et la Glaciation maximale. — Neue Untersuchungen über das Verhältnis der Hochterrassenschotter zur grössten Vergletscherung.

Lausanne, le 27 avril 1924.

Pour la Commission,
Le président: Prof. Dr. H. Blanc.